Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neu auffgerichtes Jahrbuch wahrhaffter Zufällen, unvergesslicher Merckwürdigkeiten, undt selzamer Haus-geschichten, Antiquitäten etc. wie auch anderer ausländischer Denckhnusen - Cod. ...

Will, Carolus

[S.l.], [1710-1746]

Annus 1718

urn:nbn:de:bsz:31-18881

Visual Library

Bohaft ist gewesen jener Diebstahl, welchen in diesem jahr Walthierus Ruolman mit nahmen profeß und Lay-brüder allhier dem Gottshaus zugefügt. Es hatte dieser Walther ehrliche Eltern und gantz keine übelgesittete geschwistrig, die sich zur Stotzheim im Elsaß aufhielten, allda der Vatter das Schultheißen-ambt lange jahr loblichst verwaltet: nun aber dieser unser Walther war also unartig, daß er sich nichts wolte einreden lassen. Da er dahero öfftenes über seine gröbliche begangene fehler zur besserung vermahnet, und endlich, da solcher zurgeruch nichts an ihm verfangen wolten, incarceriret worden, ist er ein und andere nacht daraus gebrochen, und hat sich auß dem staub gemacht. Selbiger dauer vor einig zeit zur Weingarten in ein Reichs-Gottshaus in Schwaben St. Benedicti Ordens, allwo er sich etliche jahr aufgehalten, hieher in sein profession-Orth zu gehen eingewahen, und er nach seiner anherkunft gütlich und freundlich aufgenommen worden in hoffnung, er werde sich nunmehro besser, als zu vor gestehen, aufführen, sondeher, weilen man aber

vergangner in völlige vergessenheit gesetzet. 57.
Er hat aber nit nur die vorige nit verbüsset,
sond vilf grösserer bosheit an sich gewöhnt zu haben
gezeiget; massen er einstens ohne einzige ursach
R. P. Landelinum Mayer damaligen Küchel-Meister
in Dominica in Albis nach gemendigter Vesper in dem
refectorio, durch welches P. Landelinus nothwen-
dig zugehen hatte, nach beyden geschlossenen
Thüren hindurchlauft, od besser zu sagen mörderisch
weise, überfallen, zu boden geworfen, mit
tausendt schelt-wordten überhäuffen, blutig geschlagen,
und hat wenig gefehlt, wo er ihn nit mit dem
messer, so er in d. Hand, den garaus gemacht,
wie er nach der hand selbsten gestanden, so man nit
dazwischen gelaufen wäre. auf welches
begangner frevelmüthige meichelmörderische
stuck ist er Walther per Rmos DD. Abbates
Congregationis Capitulariter deswegen congrega-
tos auf ein dreyjährige incarceration mit
wasser und brodt, exceptis Dominicis et
festivis diebus, condemniret worden, welche
buss ihm doch nachmahls die sämtliche HH. Pre-
lateri auf sein versprochene besserung hin

58. und als er vorgänglich coram nostro Conventu
Ettoniano Capitulariter congregato von dem
Herren Prelaten mit rüthen gestrichen wor-
den, ziemlich gemildert, und ein nahmhafftes
an bursagt- od dictirter incarceration nach ge-
lassen. jedoch hat aber dieses an ihme nichts gefruchtet,
dan er bald darauf nemlich den 29. Novembris
in diesem jahr, nachdem er die früh-mess
ministrirt, aber silberne becher, löffel, das
silberne rauchfast und schifflein aus d Kirchen
sambt einer flinten zusammen gemacht, sich dar-
mit auf und davon gemacht. selbige ist auch
unterwegs geblieben, bis gegen 10. uhr selbigen
tagsz, da niemand ad Horas et Summum officium
kommen wolte (: dessen dienst-verrichtung dieses zu-
thun war :) hat man erst den bruder Walther
nachgefragt, und sich nach ihme umbgesehen, aber
weder etwas von ihme erfragen können,
bis durch die aber orthen ausgeschickte botten
die nachricht eingelaufen, d er gegen Lahr
(: ist ein städtlein 3. stund von hier :) gehendt
mit einer flinten mit dem Benedictinisch ordens-
kleyd angethan, sey gesehen worden. dort hat

sich einige Täg aufgehalten, durch deren Hilff und Vorschub sie in d. Wittenbergische sicher gebrachen, allwo sie noch d. übrige von besseren und löblichen Sachen Christ verhauset, Christ versorget. Die besser haben für zwar wird aber sambt dem reuch=hast und sittlichen ausser etlichen löblichen bekennen, von ihnen aber bis auf gegenwärtige Zeit und stund weither nichts erkundigt od. erfahren, ausser dass sie bey Tübingen in einem waldtlichen Gelägd, allda sie sich für ein beuch-schneider aus=gegeben, gesehen und erkandt worden.

Ehe diesem jahr ist ein reichliche Frucht, und nit weniger auch ein herrlicher wein ge=wachsen.